

Festakt zur 50. Akademiewoche

Montag, 19.09.2016, 17:30 – 19:30 Uhr,

Haus der Begegnung, Grüner Hof 7, 89073 Ulm

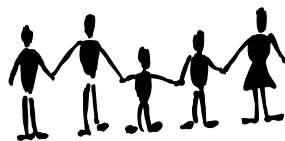
Der Festakt anlässlich der 50. Akademiewoche beginnt um 17:30 Uhr mit einem Sektempfang und kleinen Häppchen, musikalisch begleitet von der EMU des Musischen Zentrums unter Leitung von Christine Söffing.

Nach der Begrüßung durch Herrn Prof. Dr. Marti, dem Sprecher des Vorstands des ZAWiW wird Herr Prof. Dr. Stehling, langjähriges Mitglied des Vorstands vom Förderkreis des ZAWiW durch den Abend führen. Gemeinsam mit seiner ehemaligen Klavierlehrerin Barbara Schukraft wird Frieder Keller, ebenfalls Mitglied des ZAWiW-Vorstands, vierhändig Stravinsky spielen. Mit einem Grußwort von Frau Iris Mann, Bürgermeisterin für Kultur, Bildung und Soziales der Stadt Ulm wird die Bedeutung der Akademiewochen des ZAWiW als wichtiger Beitrag für den Brückenschlag zwischen Universität Ulm und der Bürgergesellschaft gewürdigt.

Herr Prof. Dr. Kruse, Direktor des Instituts für Gerontologie der Universität Heidelberg wird zum Thema „Kreativität im hohen Alter“ über Johann Sebastian Bach sprechen und am Klavier seine Musik lebendig werden lassen. Johann Sebastian Bach gilt als biografisches Fallbeispiel für Krisenbewältigung, gerade die Musik des alten Bach zeigt eine kreative und auch psychologisch spannende Lebenskunst. In ihr werden Grenzgänge hörbar, die unser Leben begleiten: In seiner Kirchenmusik wird die Grenze zwischen Weltlichem und Göttlichem an vielen Themen durchgespielt, und in der „Kunst der Fuge“ glaubt man den Tod zu hören, wenn eine Stimme nach der anderen verklingt.

Der Eintritt ist für Teilnehmende der „Herbstakademie 2016“ und für geladene Gäste frei, Spenden erbeten. Für unsere Planungen bitten wir um verbindliche Anmeldung mittels Anmeldeformular (in der Mitte des Heftes oder im Internet).

Wir danken dem Förderkreis des ZAWiW und der Ulmer Bürger Stiftung für die freundliche Unterstützung



Ulmer Bürger Stiftung